

Niederschrift

**über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Aumühle
am Donnerstag, dem 18.02.2010, 20.00 Uhr in Aumühle
(Treffpunkt Aumühle, Sachsenwaldstraße 18) - Nr. 2/2010 -, lu**

Anwesend: Bürgermeister Dieter Giese

1. stellv. Bürgermeister Wolfgang Schättgen
2. stellv. Bürgermeister Axel Mylius
Gemeindevertreter Alexander Bargon
Gemeindevertreter Prof. Dr. Klaus Baumann
Gemeindevertreter Niels Braun
Gemeindevertreter Rolf Czerwinski
Gemeindevertreter Hans Dienemann
Gemeindevertreter Bernd-Ulrich Leddin
Gemeindevertreter Günther Spillner
Gemeindevertreter Burghart Tessendorff
Gemeindevertreter Kaspar von Wedel
Gemeindevertreterin Dr. Angelika Müller
Gemeindevertreterin Barbara Neinass
Gemeindevertreterin Dr. med. Andrea Nigbur
Gemeindevertreterin Andrea Tschacher

Es fehlen: Gemeindevertreter Volker Johannsen (entschuldigt)
Gemeindevertreter Dr. Gerhard Paus (entschuldigt)

Außerdem: Frau Krüger-Johns, Kreisverwaltung Ratzeburg bis TOP 6
Frau Edler, Gleichstellungsbeauftragte vom AHEG
Herr Jäger vom AHEG
Herr Bortz vom AHEG als Protokollführer

Zu TOP 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Giese eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 20.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass

1. die Mitglieder der Gemeindevertretung durch schriftliche Einladung vom 04.02.2010 ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
2. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
3. die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Gemeindevertreter anwesend ist.

Zu TOP 2. Einwohnerfragestunde

Auf Anfrage von Herrn Brinkmann bestätigt Herr Giese, dass zahlreiche Grundstückseigentümer keine Schneeräumung bzw. Eisbeseitigung auf den Gehwegen vorgenommen haben. Nach der Straßenreinigungssatzung, die die Eigentümer zur Schneeräumung und Abstreuen der Gehwegbereiche verpflichtet, kann ordnungsbehördlich vorgegangen werden. Zwangsmaßnahmen wurden gegen Grundstückseigentümer aber noch nicht eingeleitet. Es blieb bisher bei allgemeinen Hinweisen zur Räumungspflicht. Zuletzt wurde in „Aktuell“ darauf hingewiesen.

Frau Kaas beklagt den schlechten Zustand der Straßen und Wege zur Schule. Es wurde hier kaum Schneeräumung durchgeführt. Insbesondere die Ernst-Anton-Straße ist kaum noch passierbar. Herr Giese antwortet, dass er bereits die Räumung der Wege und der Straßen veranlasst hat.

Auf Anfragen von Frau Kremer erläutert Frau Krüger-Johns (Kreisverwaltung Ratzeburg) die Begriffe Krippe, Kindergarten und Hort nach dem Kindertagesstättengesetz.

Auf Anfrage von Frau Stieg, welche Veränderungen sich durch die geplanten Baumaßnahmen der Gemeinde Aumühle an der Schule zu den Hortplätzen ergeben könnte, verweist Herr Giese auf die Tagesordnung zur heutigen Sitzung.

Zu TOP 3. Genehmigung der Tagesordnung öffentlicher Teil

Es bestehen keine Änderungs-/Ergänzungswünsche zur Tagesordnung; sie ist damit genehmigt und lautet wie folgt:

Tagesordnung

Öffentlich:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Tagesordnung öffentlicher Teil
4. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 21.01.2010
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Neuschaffung von 30 Krippenplätzen
- 6.1. Umbau - Block C -
- 6.2. Neubau
7. Anfragen und Mitteilungen

12. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung

Zu TOP 4. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 21.01.2010

Es bestehen keine Änderungs-/Ergänzungswünsche zur Niederschrift; sie ist damit genehmigt.

Zu TOP 5. Bericht des Bürgermeisters

Herr Giese berichtet über den Winterdienst. U. a. wurde mit Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr Dachrinnen an der Turnhalle vom Eis befreit und auf dem Flachdach am Sport- und Jugendheim Schnee entfernt.

Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung ist für den **18. März 2010** vorgesehen.

Zu TOP 6. Neuschaffung von 30 Krippenplätzen

Die Gleichstellungsbeauftragte, Frau Edler, erklärt sich für befangen und verlässt den Sitzungsraum.

Gegenstand der Beratungen sind die Vorlagen zu den Unterpunkten 6.1. – Umbau Block C – und 6.2. – Neubau –.

Herr Giese erläutert, dass der Bedarf an Krippenplätzen ständig steigt. Zurzeit können 20 Plätze in den Räumlichkeiten in der Großen Straße angeboten werden. Insgesamt sind aber künftig 30 Krippenplätze erforderlich. Bauliche Veränderungen bei den vorhandenen Kinderkrippenplätzen in der Großen Straße können nicht mehr vorgenommen werden. Im übrigen ist hier die Betriebserlaubnis nur vorübergehend erteilt worden. Es ist daher die Neuschaffung von 30 Krippenplätzen erforderlich.

Folgende Lösungsmöglichkeiten, zu denen auch Kostenschätzungen vorlagen, wurden vorgetragen:

1. Die Umwandlung von Schulräumen für die Krippenplätze.
2. Die Umwandlung von Schulräumen für den ev.-luth. Kindergarten sowie der Umwandlung der Kindergartenräume im Weidenstieg für die Krippenplätze.
3. Den Neubau eines Gebäudes auf dem Gelände der Schule.

Nach den Richtlinien zur „Krippenbetriebsfinanzierung“ ist ein Neubau nur zuwendungsfähig, wenn eine Nutzung vorhandener Gebäude auch nach Erweiterung nicht möglich ist oder nicht mit vertretbarem Aufwand erreicht werden kann.

Nach Aussage von Frau Krüger-Johns obliegt diese Überprüfung der Gemeinde. Eine Entscheidung erfolgt unter Abwägung aller Umstände vor Ort. Die Zuschussanträge für die Schaffung von neuen Krippenplätzen sind bis zum 28. Februar 2010 dem Kreis Herzogtum Lauenburg vorzulegen.

Ein Umbau der denkmalgeschützten Schule ist zwar möglich, aber nicht funktionell. Alle Beteiligten (Kinderkrippe und/oder Kindergarten) würden auf Dauer keine optimalen Räumlichkeiten haben. Auch ein Leerstand in der Schule ist nicht zu befürchten. Frei werdende Räume werden durch den Verein Feste Grundschulzeiten bzw. der Volkshochschule benötigt.

Es besteht deshalb Einigkeit darüber, einen Neubau für 30 Krippenplätze zu errichten und entsprechende Fördermittel zu beantragen.

Zu TOP 6.1. Umbau - Block C -

- siehe Punkt 6. -

Zu TOP 6.2. Neubau

- siehe Punkt 6. -

Beschluss 15/2010:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Aumühle beschließt, dem Bau eines neuen Gebäudes für 30 Krippenplätze unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Kreises Herzogtum Lauenburg für die Bewilligung der Fördermittel, zuzustimmen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	15	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	1	Stimmenthaltung

Frau Edler nimmt wieder an der Sitzung teil. Herr Giese gibt den Beschluss bekannt.

Zu TOP 7. Anfragen und Mitteilungen

Herr Schättgen nimmt Bezug auf die Anfrage zur Schnee- und Eisbeseitigung in der Einwohnerfragestunde. Es sollte gemeinsam überlegt werden, wie gegen Eigentümer, die ihrer Schneeräumpflicht nicht nachkommen, vorgegangen werden sollte.

Bürgermeister Giese schließt um 21.25 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung.

(Giese)
Bürgermeister

(Bortz)
Protokollführer

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Aumühle
am Donnerstag, dem 18.02.2010, 20.00 Uhr in Aumühle
(Treffpunkt Aumühle, Sachsenwaldstraße 18) - Nr. 2/2010 -, lu

Anwesend: **Bürgermeister Dieter Giese**

1. stellv. Bürgermeister Wolfgang Schättgen
2. stellv. Bürgermeister Axel Mylius
Gemeindevertreter Alexander Bargon
Gemeindevertreter Prof. Dr. Klaus Baumann
Gemeindevertreter Niels Braun
Gemeindevertreter Rolf Czerwinski
Gemeindevertreter Hans Dienemann
Gemeindevertreter Bernd-Ulrich Leddin
Gemeindevertreter Günther Spillner
Gemeindevertreter Burghart Tessendorff
Gemeindevertreter Kaspar von Wedel
Gemeindevertreterin Dr. Angelika Müller
Gemeindevertreterin Barbara Neinass
Gemeindevertreterin Dr. med. Andrea Nigbur
Gemeindevertreterin Andrea Tschacher

Es fehlen: Gemeindevertreter Volker Johannsen (entschuldigt)
Gemeindevertreter Dr. Gerhard Paus (entschuldigt)

Außerdem: Frau Krüger-Johns, Kreisverwaltung Ratzeburg bis TOP 6
Frau Edler, Gleichstellungsbeauftragte vom AHEG
Herr Jäger vom AHEG
Herr Bortz vom AHEG als Protokollführer

**Zu TOP 12. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher
Sitzung**

Es wurden keine Beschlüsse in der nichtöffentlichen Sitzung gefasst

Bürgermeister Giese schließt um 21.32 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung.

(Giese)
Bürgermeister

(Bortz)
Protokollführer